

Für den Umbau des Waldes

FRÄNKISCHER TAG 16.11.2021 - 11:47 Uhr

PFLANZAKTION

Ebermannstadt – Eine Pflanzaktion in Verbindung mit der Aktion „Deutschland geht Waldbaden“ fand im Zukunftswald am Feuerstein statt.



Bei der Pflanzaktion in einem Zukunftswald auf Feuerstein, von links: Hans-Peter-Kaulen, Sibylle Appoldt, Nikolaus Fischer, Silvia Pfeufer, Roswitha Marwinske und Ludwig Thiem

Foto: privat

Bei frostigen Temperaturen, aber ansonsten idealem Pflanzwetter wurden auf dem Gelände der Burg Feuerstein Bäume gesetzt. Möglich wurde diese Pflanzaktion durch die deutschlandweite Spendenaktion „Deutschland geht Waldbaden“ zugunsten der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), bei der jedes Jahr zur Sommersonnenwende zum Waldbaden – einer Verbindung aus Achtsamkeit und Entspannung im Wald – eingeladen wird.

Die beiden Weilersbacherinnen Sibylle Appoldt („Raus in den Wald“) und Silvia Pfeufer (Yogalehrerin) hatten zur Sommersonnenwende im Juni im Wald am Feuerstein eine Waldbaden- und Yogaaktion angeboten und die Teilnehmergebühren komplett an den Bayerischen Landesverband der SDW gespendet. Nikolaus Fischer von der SDW Bayern dankte den Akteuren für

die großzügige Spende. Mit dem Großteil der Spendengelder werden jetzt im Herbst Bäume gepflanzt; der Rest fließt in Aktionen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) rund um das Thema Wald.

Baumartenmix

Hans-Peter Kaulen (der Leiter der Burg Feuerstein) und Ludwig Thiem (Leiter der Land- und Forstwirtschaft der Burg Feuerstein) setzen sich seit vielen Jahren für den zukunftsfähigen Waldumbau ein und haben für die Pflanzaktion eine Fläche in einem ihrer Zukunftswälder zur Verfügung gestellt. Ein Zukunftswald zeichnet sich durch einen Baumartenmix aus, von dem man heute annimmt, dass er dem Klimawandel standhält. „Niemand kann in die Glaskugel schauen und heute wissen, welche Baumart sich in 100 Jahren bewährt“, betont Nikolaus Fischer. Daher setze die Burg Feuerstein auf eine Mischung von Baumarten wie Baumhasel, Libanon-Zeder, Hainbuche, Feldahorn, Speierling, Elsbeeren, Tannen, ergänzt Ludwig Thiem, der sich schon seit Jahrzehnten am Feuerstein für den Waldumbau einsetzt.

Bei der Pflanzaktion wurde den Teilnehmern von der Waldpädagogin Sibylle Appoldt viel Wissenswertes über die Baumarten vermittelt. Zum Dank für den ehrenamtlichen Einsatz beim Pflanzen lud sie die Teilnehmer zum entspannenden Waldbaden ein. Eindrucksvoll sind derzeit die bunten Herbstfarben. Die Natur ist auf dem Rückzug und der grüne Blattfarbstoff wird aus den Blättern zurückgezogen und für das nächste Jahr eingelagert. Dann ist die Zeit des Loslassens und der Regeneration. *red*